

Lehramt Geschichte mit kleinem / ohne Latinum möglich?

Beitrag von „Pyro“ vom 18. Mai 2019 17:52

[Zitat von Klausklaus](#)

[@Pyro](#), vielen Dank für deine Nachricht. Das ist genau so eine Information, welche Ich gesucht habe. Stimmt es, dass sich durch das kleine Latinum das Studium ungefähr um 3 Semester verlängert? Sprich, wenn ich alles in Regelstudienzeit durchziehe, brauche ich für meinen Master of Education Mathe + Geschichte mindestens 13 Semester?

Nee, automatisch verlängert sich da erst mal nichts. Es wäre sogar denkbar, dass du trotz Latinum VOR der Regelstudienzeit fertig wirst. Das hängt ganz von dir, deiner Arbeitshaltung und deinen Kapazitäten ab. An der Uni Freiburg besucht man zwei Semester lang die Kurse "Latein I" und "Latein II", die beide auf die Sprachprüfung des Regierungspräsidiums vorbereiten. Diese beiden Kurse sind jeweils 4-stündig und können regulär neben anderen Lehrveranstaltungen besucht werden, was von den allermeisten Studenten auch so praktiziert wird. Wenn alles gut klappt, würdest du dich ein Jahr lang (also zwei Semester) mit Latein beschäftigen. "Nebenbei" läuft dein reguläres Studium weiter. Manche finden das sehr anstrengend und diese Studenten entscheiden sich dann dazu, sich lieber ein Jahr lang voll auf Latein zu konzentrieren. Aber meines Erachtens ist das nicht nötig. Du musst dich halt wirklich hinsetzen und lernen/deine Hausaufgaben machen. Das (kleine) Latinum ist vor allem eins: eine Fleißprobe. Es gibt übrigens noch den Kurs "Latein III", aber der betrifft dich nicht, denn der bereitet auf das große Latinum vor.